

Gronau/Münster, 2. April 2015

## **Ostermarsch an Urananreicherungsanlage Gronau: - 55 Initiativen, Verbände und Parteien rufen auf**

**Start: 3. April (Karfreitag), 11.57 Uhr**

**Ort: Urananreicherungsanlage Gronau (Röntgenstr. 4, Gronau)**

**Motto: „Es ist 3 vor 12 – Urananreicherung sofort beenden statt verkaufen“**

55 Anti-Atomkraft-Initiativen, Umweltverbände, Friedensorganisationen und Parteien rufen für den morgigen Karfreitag (3. April) zum Ostermarsch an der Urananreicherungsanlage Gronau auf. Sie fordern von der Bundes- und NRW-Landesregierung die sofortige Stilllegung der Urananreicherungsanlage Gronau sowie einen Verzicht auf den angekündigten Verkauf des Urananreicherers Urenco, um eine Weiterverbreitung der Atomwaffentechnologie zu verhindern. Außerdem fordern sie, die für 2015 geplante Eröffnung des neuen Atommüll-Endloslagers für 60 000 Tonnen Uranoxid in Gronau zu stoppen, da es keine sichere Entsorgungsmöglichkeit für den Atommüll gibt.

Das Motto des Ostermarsches lautet: „Es ist 3 vor 12 – Urananreicherung sofort beenden statt verkaufen“. Die Demo in Gronau ist zugleich Auftakt der Ostermärsche in NRW.

**RednerInnen:** Auf dem Ostermarsch in Gronau werden neben VertreterInnen aus der Anti-Atom- und Friedensbewegung auch folgende RednerInnen sprechen:

- Kerstin Ciesla: Stellvertretende Landesvorsitzende des BUND NRW
- Angelika Claußen: Europa-Vorsitzende der atomkritischen Ärzteorganisation IPPNW
- Olga Podosenova: Co-Vorsitzende der russischen Umweltorganisation Ecodefense
- Gertrud Roth: Mitglied im Diözesanleitungsteam des kfd-Kreisdekanats Borken
- Robert Brandt: Stellvertretender DGB-Vorsitzender im Kreis Borken

### **Weitere Informationen:**

[www.ostermarsch-gronau.de](http://www.ostermarsch-gronau.de), [www.sofa-ms.de](http://www.sofa-ms.de), [www.urantransport.de](http://www.urantransport.de), [www.bbu-online.de](http://www.bbu-online.de)

## **Hinweis an die Redaktionen:**

Die VeranstalterInnen des Gronauer Ostermarschs sowie die RednerInnen stehen Ihnen am Rande des Ostermarschs an der Urananreicherungsanlage Gronau für Hintergrundinformationen und Interviews gerne zur Verfügung. Bei Interesse melden Sie sich morgen bitte an der Bühne.